

## Leistungsbewertung Mathematik

Grundlagen der Leistungsbewertung sind alle vom Kind erbrachten Leistungen.

Die Leistungsbewertung richtet sich nach dem Fortschritt der selbstständig erarbeiteten Themen und nach inhaltsbezogenen Fähigkeiten und Fertigkeiten gemäß der Richtlinien und Lehrpläne. Die Kinder sollen die in den neuen Richtlinien und Lehrplänen geforderten Kompetenzen erwerben und anwenden.

Die Kinder arbeiten weitgehend selbstständig in ihrem individuellen Lerntempo. So sind unterschiedliche Lernfortschritte möglich. Zu jedem Themenblock schreiben die Kinder Erfolgskontrollen. In Klasse 3 und 4 werden zusätzlich zu den Erfolgskontrollen schriftliche Arbeiten geschrieben. Eine detaillierte Diagnostik durch die Lehrpersonen stellt sicher, dass die Kinder nur dann weiter arbeiten, wenn sie die Aufgaben in der Erfolgskontrolle zum bereits bearbeiteten Heft selbstständig lösen können und verstanden haben. Kinder mit Lernschwierigkeiten werden zusätzlich gefördert und erhalten individuell abgestimmte Aufgaben oder zusätzliches Übungsmaterial.

Im Sinne nachhaltigen Lernens soll gewährleistet werden, dass auch schwächere Lerner auf jeden Fall im Bereich der grundlegenden Anforderungen Sicherheit erwerben können. Kinder, die bereits die mathematischen Fähigkeiten und Fertigkeiten der jeweiligen Klassenstufe erreicht haben, werden durch zusätzliche Programme und erweitertes Übungsmaterial gefördert.

Die Eltern erhalten die Ergebnisse der Erfolgskontrollen, sowie die schriftlichen Arbeiten zur Kenntnis. Ausführliche Beratung über den Lernfortschritt und Fördermaßnahmen erfolgt an je 2 Elternsprechtagen im Schuljahr.

<b>Leistungsbewertung Klasse 1 und 2</b>	<b>Leistungsbewertung Klasse 3 und 4 (1. Halbjahr)</b>
<p><b>Prozessbezogene Kompetenzen</b> <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• erklärt Arbeitsergebnisse</li><li>• findet eigene Rechenwege</li><li>• kennt und verwendet Fachbegriffe</li><li>• entnimmt Informationen aus Darstellungen und nutzt sie für die Lösung</li></ul>	<p><b>Prozessbezogene Kompetenzen</b> <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• erklärt Beziehungen und Gesetzmäßigkeiten anhand von Beispielen</li><li>• verwendet Fachbegriffe richtig</li></ul>
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen</b> <b>Zahlen und Operationen</b> <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• zählt in vorgegebenen Schritten vorwärts und rückwärts im ZR bis 20/100</li><li>• erfasst und benennt Mengen</li><li>• unterscheidet sicher Zehner und Einer</li><li>• findet passende Zerlegungen im ZR bis 20</li><li>• orientiert sich sicher auf der Hundertertafel und am Zahlenstrahl</li><li>• löst Additions- und Subtraktionsaufgaben mit ein- und zweistelligen Zahlen sicher</li></ul>	<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen</b> <b>Zahlen und Operationen</b> <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• orientiert sich im Zahlenraum bis 1000 (1 000 000)</li><li>• ordnet Zahlen und vergleicht sie unter Berücksichtigung der Stellenschreibweise</li><li>• kann Aufgaben des kleinen Einmaleins sicher lösen und deren Umkehrungen sicher ableiten (Wiederholung)</li><li>• löst grundlegende Aufgaben der folgenden Grundrechenarten mündlich: - Addition</li></ul>

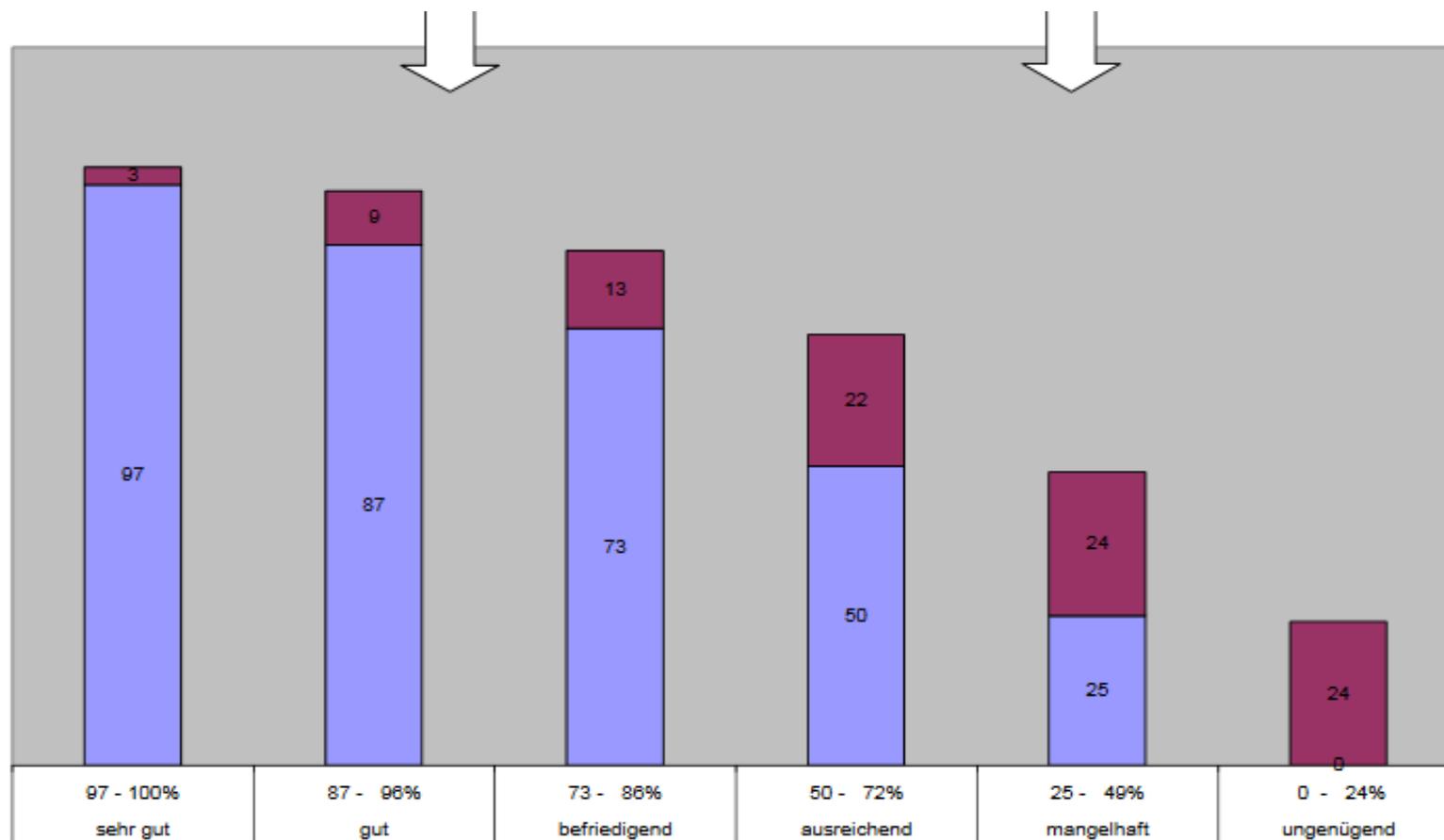
<ul style="list-style-type: none"> <li>• löst Ergänzungsaufgaben</li> <li>• vergleicht Zahlen mit Hilfe der Relationszeichen</li> <li>• löst Kopfrechenaufgaben richtig</li> <li>• gibt die Kernaufgaben und einzelne weitere Aufgaben des kleinen Einmaleins automatisiert wieder</li> <li>• hat ein erstes Verständnis von Divisionsaufgaben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Subtraktion</li> <li>• kann Zahlbeziehungen und Rechengesetze für vorteilhaftes Rechnen nutzen</li> <li>• löst halbschriftliche Aufgaben sicher: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Addition</li> <li>- Subtraktion</li> <li>- Multiplikation</li> <li>- Division</li> </ul> </li> <li>• führt die folgenden schriftlichen Rechenverfahren sicher aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Addition</li> <li>- Subtraktion</li> </ul> </li> <li>• kann einschätzen und überschlagen</li> <li>• rundet und überschlägt mit aufgabenabhängiger Genauigkeit</li> </ul>
<p><b>Raum und Form</b>  <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennt die Lagebeziehungen und kann sich damit im Raum orientieren</li> <li>• erkennt Symmetrien</li> <li>• unterscheidet unterschiedliche Flächen voneinander</li> <li>• unterscheidet unterschiedliche Körper voneinander (2)</li> </ul>	<p><b>Raum und Form</b>  <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersucht ebene Figuren, benennt sie und verwendet Fachbegriffe</li> <li>• kann geometrische Körper benennen, klassifizieren und ihre Eigenschaften beschreiben (z.B. Fläche...)</li> <li>• kann geometrische Grundfertigkeiten ausführen (zeichnen, spiegeln)</li> <li>• hat ein räumliches Vorstellungsvermögen entwickelt</li> </ul>
<p><b>Größen und Messen</b>  <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügt über Vorstellungen zu Geld</li> <li>• versteht Sachsituationen und löst sie</li> <li>• gibt zu abgebildeten Uhren (volle Stunden) die Zeiten an</li> <li>• misst, vergleicht und ordnet Längen (2)</li> </ul>	<p><b>Größen und Messen</b>  <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleicht und ordnet Größen und rechnet mit ihnen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geld</li> <li>- Zeit</li> <li>- Längen</li> </ul> </li> <li>• formuliert zu Sachaufgaben mathematische Fragen und Aufgabenstellungen und löst diese</li> </ul>
<p><b>Daten, Häufigkeiten, Wahrscheinlichkeiten</b>  <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entnimmt Daten aus Tabellen und Diagrammen (und erkennt Zusammenhänge)</li> </ul>	<p><b>Daten, Häufigkeiten, Wahrscheinlichkeiten</b>  <b>Kriterien zur Bewertung: Der/die Schüler/in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kann Tabellen und Diagramme lesen und erstellen</li> <li>• bestimmt die Anzahl verschiedener Möglichkeiten bei kombinatorischen Aufgaben</li> <li>• beschreibt die Wahrscheinlichkeit von einfachen Ereignissen</li> </ul>

### Leistungsbewertung Klasse 1 und 2

Die **Leistungen in den Tests** werden anhand von Kriterienrastern sowie mit Punkten bewertet. Dabei gilt diese Bewertungsgrundlage:

### Leistungsbewertung Klasse 3 und 4

Im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ werden in den **Klassenarbeiten** der Klassen 3 und 4 mithilfe von Kriterienrastern entsprechende Fähigkeiten und Fertigkeiten überprüft. Am Ende eines Themas erfolgt jeweils eine (differenzierte) Klassenarbeit. Diese wird wie folgt bewertet:



### Leistungsbewertung Klasse 1/2

Wenn die in den Richtlinien und Lehrplänen definierten Lernziele nach Klasse 2 in einem, zwei oder drei Jahren erreicht sind, erfolgt die Versetzung in Klasse 3.

Für Kinder, die nach einem Schuljahr in Klasse 3 versetzt werden, wird der individuelle Lernfortschritt gewertet.

### Leistungsbewertung Klasse 3/ 4

Die Zeugnisnote in Klasse 3 und 4 setzt sich folgendermaßen zusammen:

